

"Abtreibungs-Diskussion" - (aus: Wahlen in Deutschland)

Beitrag von „Antimon“ vom 3. März 2025 16:08

[Zitat von Zauberwald](#)

Solche Diskussionen sind hier einfach sinnlos.

Ich finde die Diskussion in diesem Thread ausnahmsweise mal nicht sinnlos. Eine Person schreibt halt mit, die polemischen und unwissenschaftlichen Unsinn von sich gibt, aber ansonsten gibt es durchaus moralisch spannende Nuancen, über die man sich unterhält.

Zu deiner Überlegung wie viel Mitbestimmungsrecht der Mann hat: Ja, ich kann mir schon ein Szenarium vorstellen, in dem einem Mann ein Kind tatsächlich untergeschoben wird, er ansonsten aber alles getan hat, das zu vermeiden. Bzw. hätte er natürlich gar keinen Geschlechtsverkehr mit der fraglichen Frau haben können, aber der war in diesem Szenarium vereinbart und der Mann hat nicht wissen können, was die Frau vor hat. Ich weiss es nicht, inwieweit es möglich ist, sowas dann aufzuklären. Dazu müssten sich Personen äussern, die in der Sache rechtskundig sind. Andererseits ist es aber grundsätzlich so, dass das Recht nicht alle Eventualitäten abgibt und es auch in einem sehr gut funktionierenden Rechtsstaat Fehlentscheidungen gibt, die einseitig zu Lasten einer unbescholtenen Person gehen. Die Anzahl solcher Fälle sollte einfach möglichst gering sein. Insofern finde ich es auch nicht wahnsinnig relevant im Kontext des Thread-Themas über solche hypothetischen Einzelfälle zu diskutieren.

In den meisten Fällen wird es hingegen so sein, dass ein Paar sich darüber unterhält und gemeinsam überlegt, bevor die Frau schwanger wird. Natürlich hat der Mann dann auch Rechte und Pflichten an und für dieses Kind, aber immer noch erst dann, wenn es auf der Welt ist. Er ist einfach nicht schwanger, er gebärt dieses Kind nicht. Ich weiss nicht, was es da überhaupt zu diskutieren gibt. Du kannst deinen Mann auch nicht zu einer Vasektomie nötigen, das entscheidet allein er. Du kannst ihn auch nicht zu einer Zirkumzision nötigen nur weil dir sein Geschlechtsteil dann besser gefällt. Ich weiss nicht, wie gut diese Beispiele sind, mir fällt schlichtweg nichts ein, was wirklich mit einer Schwangerschaft vergleichbar wäre. Männer werden einfach nicht schwanger. Punkt.